

Auferstanden leben – Am Herzen Jesu – Joh 13, 23

Texte:

Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht (Joh 1,18) Einer von den Jüngern, der den Jesus liebte, ruhte am Herzen Jesu. (Joh 13, 23)

Erwägen, wie Gott in den Geschöpfen wohnt... und so auch in mir: Wie er mir Dasein gibt und mich durchseelt, mir die Sinne erweckt und geistige Einsicht verleiht, wie er einen Tempel aus mir macht, da ich zu seinem Bild und Gleichnis geschaffen bin. (EB 235) ...Wie er danach verlangt, sich selbst mir zu geben. (EB 234)

Bitte

Um Mut zu einem Mehr empfundener Liebe zu Christus

Bild

Herz Jesu

Punkte

Wenn neutestamentlich im Zusammenhang mit Gott vom Herz gesprochen wird, geht es um innige Verbundenheit und authentische, umfassende Kenntnis: Jesus kennt so den Vater, der Jünger (stellvertretend für alle Jüngerinnen und Jünger) kennt in dieser Weise Jesus. In diesem Sinne einmal der Vorstellung nachhängen, dass ich an seinem Herzen ruhe.

Er gibt mir Dasein, öffnet mir die Sinne und das Herz, will sich mir schenken...

Christus schreckt vor keiner denkbaren Peinlichkeit zurück und riskiert beschämt zu werden, um unserer willen, um meinetwillen, um meine Liebe zu gewinnen. Sein Herz liegt offen da für mich. Ich versuche, mich von der Sehnsucht tragen zu lassen, nur für ihn, wirklich nur für ihn, die Grenzmauern, die mich und mein Herz schützen, ein wenig zu senken.

Ich lasse mir von ihm zeigen, wie und wo ich die vielleicht zu gewinnende innige Verbundenheit in meiner Welt leben kann.

Kolloquium

Ich vertraue mich mit meinen Empfindungen, Erinnerungen und Gedanken Gott an. Ich horche, was er mir jetzt sagen will.